

Mengen und Preise Bio-Schlachtviehmarkt

Richtpreise gültig vom Fr. 17.1.2025 bis und mit Do. 23.1.2025 (Kälber 1 Tag vorher)

Woche 4

	Verkauf in Bio-Kanal	Schätzung Bio-Angebot	Markteinschätzung	Bio-Richtpreise in CHF	Bio-Richtpreise in CHF	Konditionen
Kalenderwoche	3	4	4	3	4	
Kälber	35	34	leichte Überversorgung	16.80/18.00/18.30	16.50/17.70/18.00	T3/H3/C3 franko SH
Rinder	33	34	ausgeglichen	10.60/11.00/11.20	10.60/11.00/11.20	T3/H3/C3 franko SH
Ochsen	4	9	ausgeglichen	10.60/11.00/11.20	10.60/11.00/11.20	T3/H3/C3 franko SH
Muni	10	5	ausgeglichen	10.60/11.00/11.20	10.60/11.00/11.20	T3/H3/C3 franko SH
Kühe	174	138	ausgeglichen	10.30/bis 0.50	10.30/bis 0.50	T3 franko SH/Bio-Zuschläge für A-Kühe
Lämmer	114	146	ausgeglichen	16.50	16.50	T3 franko SH
Schweine	843	1007	starke Überversorgung	7.50/7.30	7.50/7.30	franko SH/ab Stall
Mohren	63	31	ausgeglichen	4.70	4.70	franko SH, gebrüht
Jager	702	555	leichte Überversorgung	12.30/9.20/7.10	12.30/9.20/7.10	20 kg/30 kg/40 kg LG ab Stall
Tränker mit Mastrassennachweis			starke Überversorgung	5.80/6.80	5.80/6.80	w/m pro kg LG ab Stall
Mastremonten			leichte Unterversorgung	7.60/6.60	7.60/6.60	ab Stall bei 200 kg/300 kg LG

Die Veränderungen der Richtpreise und Markteinschätzungen gegenüber der Vorwoche sind eingefärbt.

Marktkommentar dieser Woche

Der Bio-Schweinemarkt bleibt stark überversorgt, eine Entwertung ist notwendig. Trotz aktuell "nur" leichter Überversorgung bei den Jagern ist eine vorausschauende Mengenplanung und der damit verbundenen Reduktion von Jagern unabdingbar. Eine Reduktion im Richtpreis von -30 Rp verzeichnen die Bio-Kälber bei leichter Überversorgung des Marktes. Der restliche Schlachtviehmarkt bleibt unverändert, so auch der stark überversorgte Tränkermarkt.